

Ressort: Finanzen

Gesamtmittel-Chef nennt Absturz der FDP "Schock"

Berlin, 23.09.2013, 21:09 Uhr

GDN - Der Präsident des Arbeitgeberverbands Gesamtmittel, Rainer Dulger, hat das Ausscheiden der FDP aus dem Bundestag als "Schock" bezeichnet. Vielen Unternehmen falle es bei aller Unzufriedenheit über den Verlauf der alten Legislaturperiode "dennoch schwer, sich eine Parteienlandschaft ohne die FDP vorzustellen", sagte er der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

Neben ausgebliebenen Steuerentlastungen machte er für den Absturz der FDP auch deren Widerstand gegen eine gesetzliche Begrenzung der Spielräume von Berufs- und Spartengewerkschaften verantwortlich. "Das ist eine der sehr großen Enttäuschungen, die uns die FDP in der abgelaufenen Legislaturperiode bereitet hat", sagte der Gesamtmittel-Präsident. Die Festschreibung der sogenannten Tarifeinheit sei für die Industrie zugleich einer der wichtigsten Forderungen an die künftige Bundesregierung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-22265/gesamtmittel-chef-nennt-absturz-der-fdp-schock.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com